

Ensemble Resonanz



Ensemble Resonanz – Biografie

Das Ensemble Resonanz repräsentiert eine neue Generation von Musikern: Sie spannen den Bogen von Tradition zu Gegenwart und suchen den Kontrast und die Verbindung zwischen alten und zeitgenössischen Meistern. Mit Leidenschaft widmen sie sich der Förderung und Entwicklung neuen Streicherrepertoires und der zeitgemäßen Interpretation klassischer Werke.

So bildet das Ensemble die Schnittstelle zwischen Kammerorchester und Solistenensemble und ist in den Abonnementreihen der führenden Konzerthäuser ebenso vertreten wie auf Festivals für Neue Musik. Es gastiert auf Bühnen und Festivals im In- und Ausland und begeistert auf Konzertreisen nach Wien, Paris, Venedig, Amsterdam sowie von Kopenhagen über New York bis nach Mexiko sein Publikum.

Von 2010 bis 2013 präsentiert der Ausnahmecellist Jean-Guihen Queyras als Artist in Residence eine Reihe von Konzerten als Solist und künstlerischer Leiter mit dem Ensemble Resonanz. Weitere Partner des Ensembles sind nicht nur namhafte Solisten und Dirigenten, sondern auch Medienkünstler, Regisseure sowie darstellende und bildende Künstler. In den letzten Jahren waren dies u.a. Beat Furrer, Fazil Say, Imre Kertész, Matthias Goerne, Tabea Zimmermann, Roger Willemsen, Peter Rundel, Helmut Lachenmann, Reinhard Goebel und der RIAS Kammerchor.

Beheimatet ist das Ensemble Resonanz seit 2002 in Hamburg, wo es als Ensemble in Residence der Laeishalle – Musikhalle Hamburg mit großem Erfolg die Konzertreihe Resonanzen etabliert hat. Als Katalysator des Musiklebens bereichert dieses kontrastreiche Programm mit seiner Vernetzung von Raritäten und Klassikern früherer Jahrhunderte mit Neuer Musik, Auftragsarbeiten oder Uraufführungen nun in der zehnten Saison die Hansestadt.

Stand: Januar 2012